

NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 26.09.2019
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47, 01809 Heidenau
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:01 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Daniel Barthel
Herr Norbert Bläsner
Herr Dr. Bernhard Borchers
Herr Volker Bräunsdorf
Frau Annette Denzer-Ruffani
Herr Günther Gensel
Herr Alexander Hesse
Herr René Kirsten
Herr Reno König
Herr André Lange
Frau Daniela Lobe
Frau Cornelia Schmiedel
Herr Michael Schürer
Herr Denis Skeries
Frau Gabriele Stephan
Herr Steffen Thiele
Herr Mirko Tillack
Herr Steffen Wolf
Herr Uwe Zimmermann

Verwaltung

Herr Holger Berthel
Frau Marion Franz
Herr Uwe Lässig
Herr Torsten Walther

Gäste

Frau Sonnhild Ruffani
Herr Stefan Ruffani
Frau Claudia Schreier

Schriftführer

Frau Maria Horack

Abwesend:

Mitglied

Frau Silke Stelzner

privat verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die zweite Sitzung des Stadtrates.

Nachfolgend begrüßte Herr Opitz die Einwohner, die Mitglieder des Stadtrates sowie die Mitarbeiter der Verwaltung und hieß neben der Presse Frau Ruffani, Frau Schreier sowie Frau Lang-Kötz willkommen.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 20 (von 21) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Zu den Tagesordnungspunkten 5-8 wurde eine Befangenheit von Frau Denzer-Ruffani festgestellt.

Die Niederschrift des Stadtrates vom 22.08.2019 wird in der nächsten Sitzung bestätigt.

Für die Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Dr. Borchers und
- Herr Stadtrat Bläsner.

Herr Stadtrat Bläsner bat um Informationen zum IndustriePark Oberelbe. Es wurde sich darauf geeinigt, diese unter TOP 19 weiterzugeben.

TOP 2. Verpflichtung eines Stadtrates

Herr Opitz wies Herrn Stadtrat Dr. Borchers auf seine Pflichten gemäß der Sächsischen Gemeindeordnung im Ehrenamt des Stadtrates hin.

Der Bürgermeister verlas die nachfolgende Verpflichtungsformel

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und
gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten.
Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt Heidenau
gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner
nach Kräften zu fördern.“

Daraufhin äußerte er „Ich gelobe es!“.

TOP 3. Verpflichtung eines Stadtrates auf das Datengeheimnis

Herr Stadtrat Dr. Borchers wurde auf die Wahrnehmung des Datengeheimnisses nach § 6 Sächsischen Datenschutzgesetzes durch Herrn Opitz verpflichtet. Die Verpflichtung wurde mit einer Unterschrift bestätigt.

TOP 4. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen an die Verwaltung gerichtet.

TOP 5. Beteiligungen der Stadt Heidenau 090/2019 Bestellung des Wirtschaftsprüfers der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau für das Wirtschaftsjahr 2019

Frau Stadträtin Annette Denzer-Ruffani verlies aufgrund von Befangenheit den Sitzungssaal. Die Befangenheit hielt bis zum Tagesordnungspunkt 8 an. (19)

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH bestellt die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Deloitte GmbH
Theresienstraße 29
01097 Dresden

als Abschlussprüfer der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH und deren Tochtergesellschaften für das Geschäftsjahr 2019.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 6. Beteiligungen der Stadt Heidenau 091/2019 Fortschreibung des Wirtschaftsplanes der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Wirtschaftsjahr 2019

Frau Stadträtin Denzer-Ruffani galt für diesen Punkt immer noch als befangen (19).

Herr Opitz sprach zur Beschlussvorlage.

Nachfolgend erläuterte Herr Stadtrat Wolf seine ablehnende Haltung zur Vorlage bezüglich der Gewinnausschüttung.

Herr Stadtrat Dr. Borchers interessierte sich für die Beteiligung der WVH an der Zwangsversteigerung der Mafa sowie für die Verschuldung der WVH.

Frau Stadträtin Denzer-Ruffani galt für diesen Punkt immer noch als befangen (19).

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH bestätigt die in der Anlage 118/2019-1 beigefügte 1. Fortschreibung des Wirtschaftsplanes der Heidenauer Privatisierungs- und Bauträger GmbH für das Wirtschaftsjahr 2019.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	13
NEIN-Stimmen	6
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 9. Errichtung von vier Mehrfamilienhäusern und einem 106/2019
Wohn- und Geschäftshaus mit unterlagerner
Tiefgarage, Nutzungsänderung des Gebäudes von-
Stephan-Str. 2 - Stellungnahme der Gemeinde**

Frau Stadträtin Denzer-Ruffani war ab diesem TOP wieder stimmberechtigt.

Herr Opitz sprach kurz zur Beschlussvorlage und den darin beschriebenen Vorbehalten. Nachfolgend wurden die Vorbehalte wie folgt abgestimmt

1. Eindreihen Balkone
Anwesend 20; JA-Stimmen 20; NEIN-Stimmen 0, Enthaltungen 0
2. Verzicht 5. Geschoss
Anwesend 20; JA-Stimmen 7; NEIN-Stimmen 13, Enthaltungen 0
3. 4 Stellplätze
Anwesend 20; JA-Stimmen 18; NEIN-Stimmen 2, Enthaltungen 0

Aufgrund des Wegfall des 2. Vorbehaltes ändert sich der Beschlusstext. Über diesen wurde nachfolgend abgestimmt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, dem Bauantrag vom 09.05.2019 nach § 68 Sächsische Bauordnung (SächsBO) zur

Errichtung von vier Mehrfamilienwohnhäusern und einem Wohn- und Geschäftshaus mit unterlagerner Tiefgarage sowie der Nutzungsänderung des Gebäudes von-Stephan-Straße 2, Bahnhofstraße/von-Stephan-Straße, 01809 Heidenau;
Flurstücke 301/38, 301/39, 301/40, 301/42, 302/1 und 530; Gemarkung Mügeln

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau entsendet neben dem Bürgermeister folgende weitere Vertreter der Stadt in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „IndustriePark Oberelbe“

als weitere Vertreter

1. Mirko Tillack
2. Steffen Thiele

und als deren Stellvertreter

- zu 1. René Kirsten
zu 2. Denis Skeries.

**TOP 11. Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre 105/2019
zum B-Plan G 24/1 "Güterbahnhofstraße" -
Errichtung einer Lagerfläche - Stellungnahme der
Gemeinde**

Herr Stadtrat Hesse verlies um 19:09 Uhr den Sitzungssaal (19) und nahm nicht an der Abstimmung teil. Erst nach der Abstimmung betrat er den Saal wieder.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 14 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) für den Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre zum Bebauungsplan „G 24/1 Güterbahnhofstraße“ für eine Lagerfläche

Güterbahnhofstraße 58, 01809 Heidenau;
Flurstück: 204/1
Gemarkung Gommern;

nicht zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	11
NEIN-Stimmen	2
Enthaltungen	6

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 12. Ausnahme von der Veränderungssperre zum 108/2019
Bebauungsplan G 24/1 "Güterbahnhofstraße" -
Aufstellung von zwei Containern - Stellungnahme
der Gemeinde**

Beschluss:

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt die beigefügte Berichterstattung gem. § 75 Abs. 5 SächsGemO zum Haushaltsvollzug per 30.06.2019 (Anlage 112/2019-01) zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

**TOP 15. Sanierung MehrGenerationenAktionsHaus - MeGAH 110/2019
- Baubeschluss**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Sanierung des MeGAH, Siegfried-Rädel-Straße 5, 01809 Heidenau gemäß der Entwurfsplanung vom 19.12.2018 des Planungsbüros

VARIANT Bauprojektentwicklung GmbH
Lugturmstraße 4e
01809 Heidenau.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	20
JA-Stimmen	20
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 16. Sitzungstermine des Stadtrates und seiner Ausschüsse 2020 094/2019

Beschluss:

Die regelmäßigen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse finden im Kalenderjahr 2020 gemäß der als Anlage 094/2019-1 beigefügten Terminübersicht statt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, wegen Zweckmäßigkeit die Sitzungstermine und Sitzungsorte abändern zu können.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	20
JA-Stimmen	20
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 17. Einwohnerversammlung 2020

095/2019

Beschluss:

Die Einwohnerversammlung der Stadt Heidenau gemäß § 22 Abs. 1 SächsGemO findet

- am Dienstag, 03.03.2020 um 19.00 Uhr

in der Aula der Oberschule „J. W. v. Goethe“, Ernst-Thälmann-Straße 22, statt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	20
JA-Stimmen	20
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 18. Antrag der Fraktion HBI-SPD zur Erweiterung der
Park-and-Ride-Anlage am Bahnhof Heidenau Nord**

099/2019

Herr Stadtrat Schürer erläuterte als Antragsteller nochmals seinen Antrag. Nachfolgend berichtete Herr Opitz von seinem Gespräch mit Herrn Hippel vom Möbelwerk. Er teilte u.a. mit, dass sich das Unternehmen personell vergrößern wird. Es wurden außerdem vor Ort Kontrollen durch den Gemeindevollzugsdienst durchgeführt. Herr Opitz erklärte keine falschen Signale für wachsende Unternehmen setzen zu wollen.

Herr Stadtrat Barthel mahnte Herrn Schürer zur falschen Herangehensweise und sprach von verschwendeter Zeit.

Frau Stadträtin Lobe versuchte die Wegnahme der Parkplätze zu entkräften.

Herr Stadtrat Bläsner lobte die grundsätzlich positive Absicht aber erklärte dennoch seine Ablehnung.

Herr Stadtrat Dr. Borchers schlug eine weitere Variante mit Schrankenregelung vor.

Seine Ablehnung signalisierte auch Herr Stadtrat Bräunsdorf.

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zusätzlichen Parkraum zu schaffen, in dem der jetzige Betriebsparkplatz der Heidenau Möbelwerke zum öffentlichen Parkraum umgewidmet wird.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	20
JA-Stimmen	6
NEIN-Stimmen	13
Enthaltungen	1

mehrheitlich abgelehnt

TOP 19. Informationen, Anfragen und Anträge

Frau Franz berichtete von den nachfolgenden Baumaßnahmen:

- Querungshilfe S 172
- Sperrung Kurve Drogenmühle
- Gabelsberger Str.
- Schulhof Astrid-Lindgren-Grundschule
- Pestalozzi-Gymnasium
- Bruno-Gleißberg-Grundschule

Zudem gab Frau Franz bekannt, dass der Fördermittelbescheid für das Pumpwerk Nord mit einer 50 % - Förderung eingegangen ist. Damit werden ca. 1,4 Millionen gefördert. Der Baubeginn ist für das nächste Jahr geplant.

Nachfolgend informierte Herr Opitz zum aktuellen Geschehen zum Zweckverband IndustriePark Oberelbe. Zudem teilte er mit, dass parallel die Prüfung der eingereichten Unterlagen für das Bürgerbegehren statt findet. Herr Opitz lud außerdem zur nächsten Verbandsversammlung am 25.11.2019 ein.

Herr Stadtrat Bläsner verwies auf die Anträge für die Sitzungen im Oktober.

Herr Stadtrat Wolf teilte mit, dass sich eine Fraktionsänderung ergeben hat. Zusammen mit der ehemaligen HBI-SPD-Fraktion bildet die DIE LINKE/Grüne-Fraktion nun die Fraktion „Linksbündnis“ ab 01.10.19.

Des Weiteren bat Herr Stadtrat Wolf zu prüfen, ob im Zeitraum der Baustelle Drogenmühlenkurve wirklich die Abordnung des beidseitigen Parkens auf der Wiesenstraße notwendig ist.

Herr Stadtrat Dr. Borchers stellte eine Anfrage zum Thema IPO zur schriftlichen Beantwortung.

Zum Verfahren des Bürgerbegehrens fragte Herr Stadtrat Schürer etwas nach.

Frau Horack
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Dr. Borchers
Stadtrat

Bläsner
Stadtrat